

neue bahnhof opladen GmbH ■ Bahnhofchaussee 4 ■ 51379 Leverkusen

01

über

Dez. II – Herr Stadtkämmerer Stein *gez. Stein*
Dez. I – Herr Oberbürgermeister Buchhorn

neue bahnhof opladen GmbH
Bahnhofchaussee 4
51379 Leverkusen
www.neue-bahnhof-opladen.de

Andreas Schönfeld
T +49 2171/406 60 10
F +49 2171/406 61 49
andreas.schoenfeld@stadt.leverkusen.de

19.03.2014

**Zeitweilige Sperrung des Fußgängertunnels am Bahnhof Opladen
- Antrag der Bezirksvertreter Danlowski und Keil (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) vom
14.03.14**

Stellungnahme:

Grundsätzlich: Alle Straßen im Umfeld des Bahnhofs Opladen sind Stadtstraßen, die von Radfahrern ohne Einschränkung befahren werden können.

Zu 1.:

Für die Fußgänger wurde im Bereich der Bahnhofstraße, wo kein Gehweg vorhanden ist, bereits ein Schutzstreifen vorbereitet, der mit Gittern von der Fahrbahn abgetrennt ist; dieser wird im Fall der Tunnelsperrung unter der Eisenbahnbrücke Lützenkirchener Straße fortgesetzt bis zu einem provisorisch mit Schotter befestigten Gehweg, der dann zur Kreuzung Werkstättenstraße führt. Der Schutzstreifen kann auch von Radfahrern benutzt werden.

Die gesamte Einrichtung des Schutzstreifens steht nur an den Sperrtagen des Fußgängertunnels zur Verfügung.

Zu 2.:

Der Einsatz eines für die Nutzer kostenlosen Pendelbusses wurde mit der KWS bereits vereinbart und steht an den Sperrtagen außerhalb der Ferienzeiten in der Zeit von 06:00 Uhr bis 18:00 Uhr zur Verfügung.

Zu 3.:

Eine halbseitige Sperrung der Lützenkirchener Straße unterhalb der Eisenbahnbrücke wird nur während der Schließung der Fußgängerunterführung eingerichtet. In dieser Sperrzeit kann der Verkehr zwischen Bahnhofstraße und Lützenkirchener Straße über die vorhandene Signalanlage geregelt werden, wobei gleichzeitig der Schutzstreifen zur Verfügung steht. Ein Verbot für den PKW-Verkehr ist nicht nötig, da dieser keine Einschränkung darstellt. Lediglich die ausfahrenden Busse aus dem Busbahnhof in Richtung Lützenkirchener Straße müssen eine Umleitung über Rennbaumstraße und Staufenbergstraße fahren, da diese bei der halbseitigen Sperrung nicht verträglich abgewickelt werden können (kein Begegnungsverkehr wie im "Normalfall" unterhalb der Eisenbahnbrücke möglich). Für diese Linien wird eine Ersatzhaltestelle auf der Lützenkirchener Straße auf Höhe Gaststätte "Zur Schwelle" eingerichtet, da die eigentliche Haltestelle "Werkstättenstraße" nicht angefahren werden kann.

Die Regelungen zu 1. und 3. wurden vom Fachbereich Straßenverkehr angeordnet und mit der Kraftverkehr Wupper-Sieg AG abgestimmt.

Während der Öffnung des Fußgängertunnels mit eingeschränkter Nutzbarkeit während der Bauzeit Bahnbrücke, ist es Radfahrern zuzumuten hier abzustiegen und das Fahrrad zu schieben. Eine Breite von mindestens zwei Metern steht überall zur Verfügung, so dass eine fußläufige Begegnung auch mit einem Fahrrad, das geschoben wird, möglich ist.

Auch im heutigen Zustand müssen die Radfahrer bereits im Anschlussbereich des Tunnels zur Werkstättenstraße absteigen.

nbso in Verbindung mit TBL



Achtung! **Sperrung Fußgängerunterführung**

Für den Bau der Bahnbrücke muss die Fußgängerunterführung zwischen Bahnhofstraße und Lützenkirchener Straße zwischen März und September tageweise gesperrt werden.

Bitte nutzen Sie an den Sperrtagen diese Alternativen:

- **Ausgeschilderter provisorischer Rad- und Fußweg über: Bahnhofstraße bis Lützenkirchener Straße/Ecke Werkstättenstraße**
- **Wupsi-Shuttle: kostenloser „Brücken-Bus“ ca. alle 10 Min. von 06.00 Uhr bis 18.00 Uhr – nur in der Schulzeit. Haltestellen: Opladen DB, Rennbaumstraße, Stauffenbergstraße, Werkstättenstraße, Busbahnhof.**

Die genauen Sperrdaten finden Sie als aktuellen Termin-Aufkleber, unter www.neue-bahnstadt-opladen.de und als Aushang am Bahnhofsgebäude.